

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement zwischen Informationserhebung und Datenschutz

Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 96 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG

Der Eingliederungsberater/ die Eingliederungsberaterin ist die direkte Ansprechperson der betroffenen Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Arbeitgeber, um für alle Beteiligten eine optimale Lösung zu finden. Dabei ist es unerlässlich, gesundheitsbezogene Daten zu erheben und zu dokumentieren. Es stellt sich jedoch für den Einzelnen die Frage, welche Daten erhoben und gespeichert werden dürfen, welche Daten überhaupt Sinn machen und wann sich die Beteiligten auf der sicheren Seite befinden.

Des Weiteren muss der Eingliederungsberater bzw. die Eingliederungsberaterin stetig informiert sein, welche Leistungen und/oder welche möglichen Hilfsmittel im Betrieblichen Eingliederungsmanagement unterstützend eingesetzt werden können, um die Arbeitsunfähigkeit zu überwinden und erneuter Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen. Neben dem Kontakt zu externen Institutionen bietet die Datenbank „Rehadat“ eine Fülle an fachlichem Knowhow, das den Eingliederungsberater bzw. die Eingliederungsberaterin in seiner/ihrer Arbeit unterstützt.

In diesem Seminar wird neben der Behandlung des Datenschutzes aus rechtlicher Sicht die Datenbank „Rehadat“ vorgestellt. Des Weiteren werden Praxisfälle der Teilnehmerinnen und Teilnehmer analysiert und nach möglichen geeigneten Lösungen gesucht.

Inhalte:

- Erhebung, Speicherung und Archivierung von personenbezogenen Gesundheitsdaten
- BEM-Akte:
 - händisch oder elektronisch?
- Sinnvolle Datensammlungen
- Datenaustausch innerhalb der BEM-Instanzen
- Vorstellung der Rehadat mit ihren Bausteinen und dem Nutzen für den BEM-Prozess
- Analyse von Praxisfällen
 - Entwicklung von verschiedenen Lösungsstrategien

Termin:
24.11.2015 bis 26.11.2015

Beginn:
Dienstag, 10:00 Uhr

Ende:
Donnerstag, 16:00 Uhr

Ort:
Tryp CentrO Oberhausen, Oberhausen

Referierende:

Volker Althoff
Disability Manager, Auditor (CBDMA)

Sandra Tinnefeld
Diplom-Pädagogin, Reha-Fachkraft, Disability Managerin

Sabrina Klaesberg
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Petra Winkelmann
Leiterin Kompetenzfeld Berufliche Teilhabe und Rehabilitation, Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Kosten:
**Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 600,00 EUR
zzgl. 160,00 EUR Übernachtung und 310,00 EUR
Tagungsstättenpauschale**

